

Der Badener

hanseatisch-badisch



Mitteilungsblatt des Vereins der Badener von Hamburg und Umgebung e. V. Gegründet 1913

56. Jahrgang

3/4

März/April 2015

15.03.2015

Sonntag 11:00 Uhr
Hauptversammlung
Betriebssportcasino.

26.04.2015

Sonntag,
Treffen 8:00 Uhr
ZOB Adenauer Allee
Tagesausflug nach
Bremen



Vorschau

14.06.2015, Sonntag 11:00 Uhr
Grillfest im Vereinshaus 427 am Flughafen

*Bitte für die Fahrt in den Spreewald,
von Sonntag, 9. August 2015 bis Mittwoch, 12. August 2015,
in der Geschäftsstelle anmelden, damit wir planen können.*



Patenstadt: Freiburg im Breisgau

Aktuelles finden Sie im Internet unter
<http://www.badener-hamburg.de/>
E-Mail: der-badener@badener-hamburg.de

**Liebe Mitglieder, liebe Freunde des Vereins der Badener
von Hamburg und Umgebung,**

die ersten beiden Veranstaltungen im Jahre 2015 liegen bereits hinter uns und die Aktivitäten unseres Vereins, wie Neujahrsempfang und unsere Fasnet, gehören der Vergangenheit an. Mit viel Liebe und Einsatz haben fleißige Helfer, Sigried und Bruno Rohrer, Ursula Bohlmann, Katharina Klose, Veronika Fricke, Ilse und Hans-Dieter Meyer, unseren Fest-Raum zur Fasnet am 14.2.15 närrisch dekoriert. Vielen Dank für Euer großes Engagement und Euren tollen Einsatz! Allein das Schmücken des Raumes erfordert viel Arbeit und Aufwand. Die Dekoration wird extra aus dem Fundus angefahren, um alles närrisch zu verschönern. Das Programm, ausgearbeitet von Ilse Meyer und Sigried Rohrer als „Limple und Stimple“ und allen weiteren Akteuren war perfekt vorbereitet. Viele Wochen im voraus sind sie alle damit beschäftigt, den Mitgliedern ein lustiges, unterhaltsames Programm zu präsentieren. Unser Musiker Viktor, der sich schon zu unserem Weinfest im Oktober letzten Jahres in den wohlverdienten Ruhestand verabschieden wollte, hatte sich überreden lassen, an der Fasnet noch einmal für uns aufzuspielen und musikalisch zu unterhalten.

Bedauerlich und sehr, sehr schade ist es dann, wenn so wenige Mitglieder von dem Angebot Gebrauch machen an der Fasnetsfeier teilzunehmen. Ob verkleidet oder nicht, die Mitglieder, Freunde und Gäste, die kamen, hatten alle gute Laune mitgebracht und es herrschte von Beginn an eine gute Stimmung. Es war eine tolle Fasnetsveranstaltung (siehe sep. Bericht im Blättle), wie sie schöner nicht hätte sein können, besonders da sie ohne „fremde Hilfe“ gestaltet wurde, und doch war eine große Enttäuschung über so wenig Teilnahme zu spüren. Alle aber, die dabei waren, haben ein tolles Programm mit viel Witz und Humor erlebt und die Akteure mit viel Applaus belohnt. Es wurde gesungen, getanzt und gelacht und wir können sagen, dass alle, die nicht dabei waren, etwas verpasst haben. Der Vorstand wird sich auf der nächsten Sitzung überlegen müssen, ob es noch einmal so eine arbeitsintensive Veranstaltung geben wird.

Die nächste Veranstaltung im Betriebssportcasino in der Wendenstr.120 ist unsere **Hauptversammlung am 15.3.2015 um 11.00 Uhr.**

Der Vorstand würde sich sehr freuen, viele Mitglieder begrüßen zu dürfen. Wir grüßen alle unsere kranken Mitglieder und Freunde herzlich, die bei unseren Treffen nicht dabei sein konnten, und wünschen eine baldige Genesung. Bis zu unserem Wiedersehen herzliche Grüße

Ilse Meyer

Dirk Graßmann



Bei unserer letzten Ausgabe ist uns bei der laufenden Nummer des Blättles ein Fehler unterlaufen. Es handelt sich um die **Nr. 2, Monat Februar**, und nicht, wie abgedruckt, Nr. 1, Januar. Der Fehlerteufel (Dirk) entschuldigt sich.

Auf der Rückseite ist das geplante Programm für die **Spreewaldfahrt!** Wir bitten um Anmeldung möglichst bis zur Hauptversammlung, damit wir die Zimmer reservieren können! Weitere Infos gibt es bei der Hauptversammlung!

Ein wichtiger Hinweis: Besonders an alle, die sich für unsere Ausfahrt nach Bremen am 26.4.15 mit Fragezeichen?? angemeldet haben oder jetzt schon wissen, dass sie doch nicht mitkommen können. Bitte geben Sie in der Geschäftsstelle Bescheid, ob an der Fahrt teilgenommen werden kann oder nicht, da das Interesse sehr groß ist und noch Anfragen vorliegen!

Den Kostenbeitrag in Höhe von € 49,50 pro Person überweisen Sie bitte bis zum 1. April auf unser Konto mit dem Hinweis „Tagesfahrt-Bremen“

auf unser Vereinskonto. Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Ilse Meyer

Dirk Graßmann

**Hamburger Sparkasse
BIC: HASPDEHHXXX**

IBAN: DE12 20050550 1010212718

Termine

15.03.2015

Sonntag 11:00 Uhr
Hauptversammlung
Betriebssportcasino.

26.04.2015

Sonntag, Treffen 8:00 Uhr
ZOB Adenauer Allee
Tagesausflug nach
Bremen,
nur mit Anmeldung.
Änderung der Abfahrt
bitte beachten!
(Wg. Hanse Marathon)

14.06.2015

Sonntag 11:00 Uhr
Grillfest im Vereinshaus 427
am Flughafen

Hinweis:

Bitte auch für die Fahrt in
*den **Spreewald,***
*von **Sonntag 9. August 2015***
*bis **Mittwoch***
*den **12. August 2015,***
in der Geschäftsstelle
anmelden,

Bitte kurzfristig

Nähere Infos gibt es bei der
Hauptversammlung

Damenkränzchen

Immer am ersten
Donnerstag im Monat,
ab 12:00 Uhr, im
New Living Home,
Julius-Vosseler-Str. 40

Änderungen vorbehalten!

Da dieses Jahr Rosenmontag schon so früh im Februar war, mussten wir uns ranhalten, da ein echter Badener ja nicht mehr nach Aschermittwoch Fasnet feiern darf. Jedenfalls ist das bei



uns im Verein ein ungeschriebenes Gesetz. Das gilt aber nicht für alle, denn in Basel geht es ja erst nach Aschermittwoch richtig rund! Aber das ist uns doch egal, wir haben nun mal diese Regel und halten uns daran. Am Samstag, dem



14. Februar, war bei uns im Vereinslokal alles klar. Am Freitag wurde der Saal dekoriert von unserem eingespielten Team *Ilse und Hans-Dieter Meyer, Sigried*



und *Bruno Rohrer, Veronika Fricke, Ursel Bohlmann* und mir. Aus unserem Fundus haben *Bruno und Veronika* alle Fasnet-Köpfe abgeholt. Dazu kamen die Fahnen der Fasnet-Vereine von Freiburg und Umgebung. Wimpel-Leinen wurden quer durch den Saal gespannt, jede Menge bunte Luftballons, auf den Tischen bunte Servietten und Luftschlangen und schon war der Sitzungssaal des Betriebssportcasinos nicht mehr wieder zu erkennen. *Viktor* hat auch seine Musikmaschine aufgebaut, wohl leider zum letzten Mal, weil er in Rente geht und aus Hamburg wegzieht, aber man soll die Hoffnung nie aufgeben (vielleicht, wer weiß, was kommt?). Nun konnte der Samstagabend beginnen. Uns war etwas bange, weil so viele Leute abgesagt hatten, und wenn niemand kommt, lohnt sich die Mühe des Lernens und Schmückens nicht, aber der Abend wurde wieder ein toller Er-

folg, und wer nicht dabei war, hat wirklich etwas versäumt. *Viktor* eröffnete den Abend mit einem bunten Melodien-Reigen und einer Tanzrunde. Da konnte man die verschiedenen Kostüme bestens bewundern. Was war nicht alles vertreten: Punker mit sagenhafter Stehfrisur, Matrosen, Gärtner, eine Dame, einem Biedermeier-Roman entsprungen, Chinesin, Geisha, Katze, Fischersleute, rote Teufel, elegante Damen und Herren, ein gruseliger Joker von Strohschuhen, Harlekin, Hüten.



noch Batman, vier Vogelscheuchen mit ein schwäbischer Hausmeister, Cowboys, Feuerköpfe, bunte Etwas später rauschten uns zwei Rauschgoldengel in Gold und Silber mit venezianischen Masken in den Saal. Eine wunderbare, bunte Mischung! Aus Neudingen waren unsere Mitglieder *Hildegard und*



Franz Schmid angereist, wovon wir uns sehr gefreut hatten. Vorstand *Ilse Meyer* begrüßte, auch im Namen von Vorstand *Dirk Graßmann*, alle Anwesenden mit einem kräftigen *Narri Narro* und *Manem Ahoi*. Sie bedankte sich bei allen Aktiven des Abends. Sie

grüßte alle Kranken, besonders *Wolfgang Häßler*, der auf eine Operation wartet, aber es sich nicht nehmen ließ, uns für den heutigen Abend viel Spaß und gutes Gelingen zu wünschen. Allen Kranken wünschen wir baldige Genesung und ein gesundes Wiedersehen.

Einen Geburtstagstusch gab es für den Freund meiner Enkelin, die extra für die Fasnet, mit

noch einem Freund aus Uelzen gekommen sind und meinen Sohn zum Mitkommen überredet haben. *Sandra, Iles und Hans-Dieters Tochter*, war auch da. Durch so viele junge Leute wurde unser Alterspegel ganz schön gesenkt! Mit einem Gedicht über Fasnacht wurde dann das Fest von *Ilse* offiziell eröffnet. Nach einer Musikkunde erschienen dann mit einem Narrenmarsch *Herr Limple und Frau Stimple (Ilse Meyer und Sigried Rohrer)* und nahmen sich, wie gewohnt, so richtig auf die Schippe. Herr Limple hatte leider Verspätung, weil er ins Krankenhaus musste, und auf die Frage, was ihm denn gefehlt hätte, meinte er: „na die Gesundheit“. Nach der nächsten Tanzrunde erklärte uns *Margrit Hoffmann* die Straßengeografie von Mannheim, wo ja wirklich alle Straßen keine Namen, sondern Nummern haben. Limple und Stimple erzählten dann die Geschichte

einer reichen Schwiegermama und ihren Schwiegersöhnen. Wir haben uns gekringelt vor Lachen. *Wilfried Reutter* erfreute uns mit Seemannsliedern und mit einem Mal tauchte der schwäbische Hausmeister einer Freizeithalle aus Tübingen auf und führte uns sein schweres Arbeitsleben vor. *Max Rimmelpacher* ließ uns an seinen div. Aktivitäten teilnehmen. Bevor er mit Beifall entlassen wurde, sangen wir alle das Lied der „Schwäbschen Eisenbahn“. *Viktor* motivierte uns zum Tanzen. *Limple* und *Stimple* redeten über einen Mann, der seiner Frau „20 cm Neuschnee“ im Wintersport gewünscht hat. Wenn der wüsste, wie genau sein Wunsch eingetroffen ist! *Ich* hatte ein Problem mit kalten Füßen, weil ich mir Zeitungen mit Schneebildern als neuesten Chic um die Füße gebunden hatte. *Julia Graßmann* konnte mein Unwissen aufklären. *Veronika Fricke* führte uns ihren Papagei vor, der mit Taramtam-tam alle Hühner eines Bauern beglückte ohne Rücksicht auf den Verlust seiner Federn. Immer wenn der Narrenmarsch erklang, brachten L&S wieder einen Supersketch zum Vortrag. Wir kamen aus dem Lachen nicht raus. Mir ist auf dem Weg zum Wochenmarkt das eine oder andere passiert, was ich unbedingt loswerden wollte, z.B. Schwierigkeiten einer jungen Frau beim Einsteigen in den Bus. Die Nachricht eines Mannes an seine Frau über seine Ankunft, ein Mädchen mit einem Feuerwehrauto, als Gespann eine Katze und einen Hund, zum Schluss einen armen Pechvogel, dem sogar sein Gift weggetrunken wurde. Allmählich neigte sich der Abend seinem Ende zu. Als Höhepunkt richtete *Sigried* einen Prunksessel für unseren *Viktor* her, zu dem er von *Ilse* und *Sigried* geleitet wurde. *Frauke Rimmelpacher* bezauberte *Viktor* und uns mit einem wunderbaren orientalischen Tanz. Barfuß, mit bunten Schleieren verhüllt, zu orientalischer Musik, wirbelte sie durch den Saal. Wir kamen aus dem Staunen nicht heraus. Rauschender Beifall war ihr Lohn. *Julia* hatte an alle Damen eine Rose verteilt, die *Sigried Rohrer* besorgt hatte, welche nun mit vielen Küsschen an *Viktor* übergeben wurden. Er war sehr gerührt und konnte sich kaum bedanken, aber er bekam auch noch mit Dankesworten und Beifall eine Weinkiste als



Abschiedspräsent überreicht. Dann kam der nächste Abschied. *Ilse Meyer* und *Sigried Rohrer* haben beschlossen, nicht mehr als *Herr Limple* und *Frau Stimple* aufzutreten. Ein bedauerndes Ooh ging durch den Saal, aber es ist verständlich. Sie haben sich all die Jahre ganz viel Mühe gegeben uns zu erfreuen. Ein ganz herzliches Dankeschön für alle Zeit, Gedanken und



Ein Dankeschön sagen *Herr Limple* und *Frau Stimple* für den wunderschönen Blumenstrauß, der uns in besonderer Weise, mit Kniefall von *Dirk*, überreicht wurde. Vielen Dank lieber *Dirk*, Du hast uns eine große Freude gemacht.

Herr Limple (Ilse Meyer)
Frau Stimple (Sigried Rohrer)

Arbeit die ihr beiden Euch für uns gemacht habt. Für die Akteure gab es als Dankeschön Fastnachtsorden. Vor *Ilse* und *Sigried* ging *Dirk* in die Knie und überreichte beiden sehr hübsche Sträuße als Dankesgabe. Zum endgültigen Ende des Abends spielte *Viktor* noch eine Rauschschmeißerrunde und dann wurde aus dem schönen Saal in Windeseile wieder ein ganz normaler Sitzungssaal.

Katharina Klose

Unsere Geburtstagskinder und Jubilare

Im März haben Geburtstag

01.	Wehrle	Rolf	
14.	Funke	Rosemarie	
15.	Adloff	Klaus-Dieter	
17.	Spohn	Ursel	
23.	Jäger	Konrad	
25.	Stehr	Rolf	
27.	Klose	Katharina	
29.	Keller	Regina	75 Jahre

Im April haben Geburtstag

01.	Schwenck	Ingrid	
01.	Schäfer	Gebhard	
02.	Adloff	Gerda	
05.	Barber	Renate	
06.	Laufer	Dagmar	
09.	Sahl	Gerd	
10.	Haberer	Karl-Heinz	70 Jahre
13.	Reich	Bernd	
14.	Willms-Meyer	Erika	
15.	Benning	Adolf	
16.	Reutter	Gertrud	
22.	Häbler	Wolfgang	80 Jahre
27.	Fuhs	Sigrid	
27.	Schillinger	Eva-Maria	
27.	Jung	Elke	

Im Mai haben Geburtstag

01.	Vögele	Bertram	
01.	Brockmann	Renate	
02.	Bohlmann	Ursula	80 Jahre
06.	Pohl	Christine	
07.	Heyn	Peter	60 Jahre
08.	Bueb	Roland	
15.	Graßmann	Julia	
20.	Barber	Peter	
21.	Köster	Elsbeth	
28.	Keller	Franz	80 Jahre
29.	Jung	Heinz-Dieter	

Im April sind Marion Husung 20 Jahre und Regina Keller 25 Jahre im Verein.

Wir gratulieren herzlich und sagen DANKE für die Treue und Verbundenheit!

Ilse und Dirk

Dirk und Julia grüßen aus dem Urlaub!
Veronika Fricke und Horst grüßen aus Gran Canaria!



Marianne Klukowski bedankt sich herzlich für die vielen Glückwünsche, die sie zu ihrem Geburtstag erhalten hat. Auch Rolf Wasmer hat sich über die Glückwünsche, die ihn erreichten, sehr gefreut und bedankt sich.



Hier am Küchentisch entstehen die Verse. Bild gefunden im Südkurier!

Rosemarie Banholzer bedankt sich herzlich für den schönen Blumengruß und die Glückwünsche. Sie hat sich sehr darüber gefreut.

Zum 90. Geburtstag von *Rosemarie Banholzer* haben wir uns in die große Anzahl der Gratulanten eingereiht. Das besondere Geschenk und eine große Ehre war aber die Ehrennadel der Stadt Konstanz, die sie an ihrem Geburtstag für die Verdienste der Muttersprache und ihrer Heimat Konstanz bekommen hat. Ihre besten Ideen zum Schreiben kommen Rosemarie Banholzer zwischen 6 und 8 Uhr, dafür setzt sie sich an ihren Küchentisch. Trotz ihrer großen Sehschwäche schreibt sie momentan an der

Familienchronik, und noch drei weitere Bücher hat Rosemarie in der Schublade, darunter auch Weihnachtsgeschichten.

Manches was man in der Mundart ausdrückt tut nicht weh, weil alles gemildert und sich wärmer anhört, so Rosemarie Banholzers Meinung.

Große Artikel über Rosemaries Leben und ihren Werdegang konnte man in den Konstanzer Zeitungen und in „ihrem“ Südkurier lesen.



Barbara Bruhn aus der Kälte wieder im Süden von Fuerteventura gelandet. Sie grüßt ganz herzlich.

Der Überraschungsbesuch zu unserer Fasnacht *Hildegard und Franz Schmid*



Unser Programm:

- 1. Tag** Ab Hamburg mit dem Bus und Zwischenstopp in Potsdam, mit Stadtrundfahrt, nach Peitz, zu unserem Hotel, wo wir bis 18:00 erwartet werden.
Begrüßung mit einem Spreewaldbitter
19.00 Uhr **Grillspezialitäten vom Holzkohlegrill mit dem Küchenchef** (Steaks, Bratwurst, Wels, Forelle) mit frischen Salaten, Spreewaldgurken, Grillsoßen, Brotauswahl
- 2. Tag** bis 9.30 Uhr **reichhaltiges Frühstücksbuffet**
10.00 Uhr **historische Stadtführung** mit den preußischen Soldaten in Uniform des 18. Jahrhunderts oder Persönlichkeiten des Mittelalters
12.00 Uhr **Mittagessen** 3-Gang-Menü
13.00 Uhr Wir fahren mit dem Bus in die **Streusiedlung Burg**
14.00 Uhr ca. **4-Stunden Kahnfahrt mit Kaffee und Kuchen** auf dem Kahn (weitere Getränke sind vorhanden)
18.00 Uhr Rückfahrt mit dem Bus
ab 19.00 Uhr **Abendessen** 3-Gang-Menü
Anschließend Tanz
- 3. Tag** bis 9.30 Uhr **reichhaltiges Frühstücksbuffet**
10.00 Uhr **Kremserfahrt** durch Peitzer Teichgebiet
12.00 Uhr **Mittagessen an der Maustmühle (Selbst-Zahler)**, anschließend Weiterfahrt zum Hüttenmuseum
14.00 Uhr Besuch **Hütten und Fischereimuseum mit Klemmkuchen backen**
Anschließend Rückfahrt zum Hotel
ab 18.00 Uhr **Abendessen** 3-Gang-Menü
Folklore mit den Holzpantoffeln
- 4. Tag** bis 10.00 Uhr **reichhaltiges Frühstücksbuffet**
Rückreise



Noch sind Plätze frei.
Nähere Informationen bei der Hauptversammlung oder in der Geschäftsstelle.
Bei fester Anmeldung bis zum 15.3.15 besteht die Möglichkeit, eine kostengünstige Gruppen-Reiserücktrittsversicherung abzuschließen.
Bitte um kurzfristig Anmeldung.

Es gibt nur eine begrenzte Zahl von Einzelzimmern
Änderungen, besonders im Programmablauf, vorbehalten!!



Herausgeber:

**Verein der Badener von Hamburg
und Umgebung e. V.**

Geschäftsstelle: Hein-Baxmann-Stieg 22,
22113 Hamburg, Tel. 040 782338
Fax: 040 5323751

E-Mail: der-badener@badener-hamburg.de
Internet: <http://www.badener-hamburg.de/>

Vereins- und Spendenkonto:

**Hamburger Sparkasse
Konto Nr. 1010212718,
BLZ 20050550**

BIC: HASPDEHHXXX

IBAN: DE12 20050550 1010212718

Erscheinungsweise monatlich, der Bezugspreis ist mit dem Mitgliedsbeitrag abgegolten.

Redaktion: V.i.S.d.P.G. Dirk Graßmann
Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe ist der 08.05.2015

Vereinslokale

Unser Stamm-Vereinslokal

Betriebssportcasino

Wendenstraße 120

20537 Hamburg

040-23687240

Bus Nr. 154 und 160 bis Wendenstr.

Nähe U- u. S-Bahn Berliner Tor

Sonderveranstaltungen, nicht öffentlich

Vereinshaus 427 am Flughafen

Paeplowweg (hinter dem Haus Nr. 40)

22453 Hamburg

0171 3138311

Bus Nr. 23 bis zum Paeplowstieg

Hier trifft sich das Damenkränzchen

New Living Home

Julius-Vosseler-Str. 40

22527 Hamburg

040-40133-100

U-Bahn Hagenbeck